

pro mobil

Europas größtes Reisemobil-Magazin



SPRINTER FÜRS GROBE

So fährt der Mercedes mit neuer Allradtechnik

CARAVAN SALON



Alle Hits der Messe 2021 im ersten Check

Knaus Van TI MAN

Erster Test des neuen Teilintegrierten

+ KAUF-TIPP: 10 KOMPACTE TEILINTEGRIERTE IM ÜBERBLICK



SUPERCHECK

Carthago Chic C-Line

Die neueste Generation schon exklusiv getestet und bewertet



Reisemobile des Jahres: Favoriten wählen und Motorroller gewinnen



WILDBOAR: Neue Marke mit coolen Campingbussen

EXKLUSIV



KEILE ADE: So rüsten Sie eine Hubstützenanlage nach



BODENSEE: Entdeckungstour vom See bis zu den Bergen



12 schöne Stellplätze an Saale & Unstrut



4 190295 604703 10

Euro-Carry

Modular & flexibel

Einem Fahrradträger, der bei Nichtgebrauch nahezu unsichtbar am Fahrzeug verbleibt, gab es am Stand von Euro-Carry zu entdecken. Hierzu wird das Fahrradträgermodul abgenommen und die Tragholme werden eingeklappelt. Zu letzt verschwindet alles hinter einer Blende. Die Kosten des Systems inklusive Träger für zwei Fahrräder liegen bei 2100 Euro. Auch ein Träger, der vier Räder aufnimmt, ist erhältlich. Zudem gibt es eine 320-Liter Transportbox für zusätzliches Gepäck. Der Chassis-Fahrradträger ist bis zu 80 Kilogramm belastbar und lässt sich auch in voll bepacktem Zustand zur Seite schwenken. Somit bleiben die Hecktüren von Fiat Ducato, Citroën Jumper und Peugeot Boxer (ab Modelljahr 2006) stets zugänglich. www.aku-line.de/eurocarry

Mobile Steckdose

Eine tragbare Batterie mit integriertem Wechselrichter stellt Teleco vor. Die Telair Portable Power Station mit Lithium-Ionen-Akku ist in den Leistungsstufen PPS 500 mit 460 Wh (AC-Nennleistung 500 W) und als PPS 1000 mit 1110 Wh (AC-Nennleistung 1000 W) lieferbar. Die Aufladung erfolgt über 230-Volt-Landstrom, 12-Volt-Anschluss oder per Solarpanel. Als Ausgang stehen 230-Volt-Sinus-, 12-Volt- und USB-Steckdosen zur Verfügung. Die Powerbanks sind 290 mal 159 mal 158 Millimeter groß (L/B/H) und 6,5 bzw. 11 Kilogramm schwer. PPS 500 kostet ab 620 Euro, PPS 1000 ab 1190 Euro. www.telecogroup.com

Teleco**Brunner**

Trittsicher. Wie eine Zusatzstufe vor dem Wohnmobil clever genutzt wird, zeigt Brunner. Die Box Step ist zugleich Stauraum, in dem zum Beispiel Schuhe, Kabel oder Werkzeug unterkommen. Das Fach lässt sich mittels zusätzlichen Schlosses verschließen und ist wasserdicht. Der Deckel trägt 150 Kilogramm und ist mit einer rutschfesten Oberfläche versehen. Damit die Stufe bei Dunkelheit nicht zur Stolperfalle wird, gibt es zwei integrierte Solarleuchten, die auf Bewegung reagieren. Die Box wird ab 2022 verfügbar sein, der Preis wird noch bekannt gegeben. www.brunner.it



Neue Markisenanbauteile stellt dwt vor. Mit den Seiten- und Frontteilen der It's-Holiday-Serie lassen sich Dach- und Seitenmarkisen der Thule-Omnistor-Modelle 5200, 6300, 8000 und 9200 ergänzen. Die Anbauteile sind aus atmungsaktivem Trailtex-Gewebe gefertigt, außen mit Polyester beschichtet und mit hochgezogenen Erdstreifen aus PVC ausgerüstet. Montiert werden sie mit einer Stahl-Spannstange. Seitenwände sind in den Größen (B/T) M: 220 x 240 Zentimeter, L: 240 x 260 Zentimeter und XL: 260 x 280 Zentimeter ab 575 Euro lieferbar. Vorderwände hat dwt mit 300 und 400 Zentimeter Breite ab 325 Euro im Programm. Zudem sind Verbreiterungen mit 25 und 50 Zentimeter zu haben. www.dwt-zelte.de



Mehr Bedienkomfort

Mit iNet X stellt Truma sein neues Bedienkonzept zur Überwachung und Steuerung von Temperatur, Klima, Heizung, Batterieladestatus sowie der Gas- und Wasserversorgung vor. Den Funktionsumfang des TiN-Bus-, Ci-Bus- und CAN-Bus-fähigen Systems sowie zusätzliche Services plant Truma künftig über automatische Updates zu erweitern. Die Bedienung erfolgt über ein farbiges 4,5-Zoll-Display oder per App via Smartphone. Neu ist die Störungsanzeige, die nicht mehr nur kryptische Codes ausgibt, sondern klar benennt, wo und welche Funktionsstörung vorliegt. Zudem lassen sich die Daten in die neue Truma-Cloud laden, um das Problem einfacher und schneller von einem Techniker beheben zu lassen. Ab Frühjahr 2022 startet iNet X als Nachrüstlösung. Die vollständige Steuerung per App soll dann ab Sommer 2022 möglich sein. www.truma.com

Truma